

Lebenslanges Lernen ist für Dr. Jens Ramsbrock mehr als nur ein Schlagwort in Sonntagsreden. Während die Uni jetzt die Schnellstraße zum akademischen Titel öffnet (siehe Bericht links), hat Ramsbrock einen Weg gewählt, der Beharrlichkeit, Ausdauer und Disziplin verlangt. Er studierte neben dem Beruf.

Den Doktor in angewandter Physik hat der 40-Jährige schon lange in der Tasche, jetzt setzte er den „Master of Business Administration“ drauf. „Als Physiker kommt man oft in Argumentationsnot, dann heißt es: Das rechnet sich nicht“, hat der gebürtige Lüneburger erlebt – zum Beispiel wenn es um neue Technik zur Nutzung von Sonnenenergie geht. Seit 2000 arbeitet er bei der Unternehmensberatung „BeOne München GmbH“. Dass ausgerechnet in seiner Geburtsstadt ein Studium angeboten wird, das ihm betriebswirtschaftliche Argumente für Nachhaltigkeit liefert, sei „eher willkommener Zufall“ gewesen.

Im Glockenhaus holt sich Dr. Jens Ramsbrock seinen MBA-Abschluss ab. Der gebürtige Lüneburger lebt seit 2000 in München, für sein berufsbegleitendes Studium kehrte er an die Leuphana zurück. „Lüneburg ist nicht nur meine Geburtsstadt, sondern jetzt auch meine geistige Heimat.“

Foto: be

